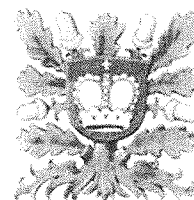


Magistrat der Stadt Hessisch Lichtenau	
Eingang: 26. JAN. 2022	
FB:	
Stadtwerke:	

ORTSBEIRAT

HESSISCH LICHTENAU – FÜRSTENHAGEN



Betreff	Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 10.01.2022
----------------	---

Ort	Gasthaus Lossetal, Lindenstraße 27	Beginn	19:30 Uhr	erstellt am	16.01.2022
Datum	10.01.2022	Ende	21:50 Uhr	Seitenzahl	3

Name	Telefon	E-Mail
Protokoll: Johannes Hühner	(05602) 4327	nicht genannt


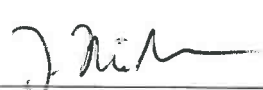
Anwesende		
Ortsbeirat	Vertreter des Magistrats	Stellv. Schriftführer
<input checked="" type="checkbox"/> Reinhard Kanstein	<input checked="" type="checkbox"/> Bgm. Michael Heußner	<input type="checkbox"/> Volker Sippel (Entschuldigt)
<input checked="" type="checkbox"/> Sandra Trieschmann		
<input checked="" type="checkbox"/> Dirk Sattmann	Stadtverordnete	Gäste
<input type="checkbox"/> Tasia Ziegler (Entschuldigt)	<input type="checkbox"/> Silke Reuß-Bergmann	Petra Linge
<input type="checkbox"/> Tilman Schöffel (Entschuldigt)	<input type="checkbox"/> Andreas Nink	Ramona Reckmann
<input checked="" type="checkbox"/> Holger Wiese	<input checked="" type="checkbox"/> Dirk Hartleib	Mario Reckmann
<input checked="" type="checkbox"/> Johannes Hühner	<input checked="" type="checkbox"/> Dirk Oetzel	Marco Quehl
		Sven Schönemann

Tagesordnung
<ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2. Kurzbericht des Ortsvorstehers 3. Stellungnahme zum Verkauf des "Alten Feuerwehrgerätehauses" 4. Stellungnahme zur Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 5. Festlegung der neuen Wahlbezirke in Fürstenhagen 6. Anschreiben von Omnibus wegen Freiwilligentag 7. Anfragen und Anregungen

TOP 1.	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
	<p>Der Ortsvorsteher begrüßte, unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln, die Anwesenden zur Ortsbeiratsversammlung. Es waren fünf von sieben Beiräten erschienen, somit konnte die Beschlussfähigkeit festgestellt werden. Zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.</p> <p>Dem Antrag, die Tagesordnung zu ändern und Punkt 4 gleich im Anschluss an den Kurzbericht des Ortsvorstehers zu behandeln, wurde einstimmig zugestimmt.</p>

TOP 2.	Kurzbericht des Ortsvorstehers
	<p>Herr Kanstein berichtet, dass der Tag des offenen Denkmals am 11.09.2021 unter Einsatz des Bürgervereins am Backhaus stattgefunden hat.</p> <p>Weiterhin konnten im Rahmen des Freiwilligentags am 18.9.2021 nötige Reparaturarbeiten am „alten Feuerwehrgerätehaus“ durchgeführt werden.</p> <p>Der Ortsbeirat war am 25.10.2021 zur Fraktionssitzung der SPD eingeladen und hat die Möglichkeit genutzt, dort die aktuellen Belange von Fürstehagen darzustellen.</p> <p>Zum Volkstrauertag gab es eine Veranstaltung auf dem Friedhof.</p> <p>Der alljährliche Seniorenachmittag hat aufgrund der aktuellen Pandemielage nicht stattgefunden.</p> <p>Abschließend berichtet Herr Kanstein, dass die Bürgermeisterin aus der verschwisterten Gemeinde Schlierbach in Österreich Neujahrsgrüße gesendet habe.</p>
TOP 3.	Stellungnahme zum Verkauf des "alten Feuerwehrgerätehauses"
	<p>Mit dem Schreiben vom 25.11.2021 wurde der Ortsbeirat aufgefordert eine Stellungnahme zum Verkauf des „alten Feuerwehrgerätehauses“ abzugeben.</p> <p>Im Rahmen der Ortsbeiratssitzung wurden die Freiwillige Feuerwehr als Nutzer des „alten Feuerwehrgerätehauses“ gehört. Das Gebäude dient als Lagerplatz für eine historische Spritze aus dem Jahr 1901, zwei weiteren Fahrzeugen und diversem Equipment für Veranstaltungen. Ein alternativer Lagerort für Fahrzeuge und Equipment besteht in Fürstehagen nicht. Am Gebäude wurden in den letzten Jahren Instandhaltungsmaßnahmen, wie ein neues Tor und Reparaturen am Dach durch die Feuerwehr durchgeführt. Kleinere Instandhaltungsmaßnahmen, wie eine neue Dachrinne, stehen noch aus. Weiterhin könnte der beleuchtete Adventskranz ggf. zukünftig ortsnah gelagert und somit jährliche Lagerkosten eingespart werden. Der Ortsbeirat plädiert dafür, das Gerätehaus nicht zu veräußern. In der Abstimmung gab es vier Stimmen für den Erhalt des „alten Feuerwehrgerätehauses“ und eine Enthaltung.</p>
TOP 4.	Stellungnahme zur Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2022
	<p>Der Ortsbeirat hat die investiven Maßnahmen im Entwurf für den Haushaltsplan geprüft und nimmt diese zur Kenntnis. In der Sitzung wurde davon ausgegangen, dass für die Sanierung des denkmalgeschützten Backhauses keine Mittel im Haushalt eingestellt wurden. Der Ortsbeirat hat sich einstimmig dafür ausgesprochen den Haushalt zur Kenntnis zu nehmen. Unter der Voraussetzung der Aufnahme der Mittel (30.000€) für die Sanierung des Backhauses stimmt der Ortsbeirat dem Haushaltsentwurf für 2022 zu. Im Nachgang zur Sitzung hat sich herausgestellt, dass die Mittel für das Backhaus unter „Sanierung städtischer Gebäude“ aufgenommen wurde. Folglich ergeht die Zustimmung vom Ortsbeirat zum Haushaltsplan für 2022.</p>
TOP 5.	Festlegung der neuen Wahlbezirke in Fürstehagen
	<p>Aufgrund der hohen Anzahl an Briefwählern wurden in den letzten Wahlen die kritische Anzahl (50) Stimmabgaben in einigen Wahlbereichen nicht erreicht. Die Auszählung muss dann gemeinsam mit einem größeren Wahlbezirk erfolgen und ist mit hohem bürokratischem Aufwand verbunden. In Fürstehagen sollen deshalb die Wahlbezirke reduziert und neu aufgeteilt werden. Der aktuelle Wahlbezirk „Hirschhagen“ soll in Fürstehagen integriert werden.</p>

	<p>Herr Kantstein hat dazu folgenden Vorschlag verlesen: Aufteilung Fürstenhagen in die zwei Wahlbezirke mit Teilung entlang der Quenteler Str./ Lindenstraße mit Verlängerung Fußweg an der alten Zigarrenfabrik / Am Berge in „Fürstenhagen, Ost“ und „Fürstenhagen, West“.</p> <p>Der Wahlbezirk „Fürstenhagen, West“ setzt sich aus dem bisherigen Bezirk „Fürstenhagen, Gebäude Ochsenhof“ und zusätzlich folgenden Straßen zusammen: Am Berge bis 21 außer 16-18, An den Tannen, Bahnweg, Forststraße, Gartenstraße, Leipzigerstraße ab 20 (ungerade Nr. bereits im Bezirk „Fürstenhagen, Gebäude Ochsenhof“), Schöne Aussicht 1, Zur alten Gärtnerei</p> <p>Der Wahlbezirk „Fürstenhagen, Ost“ setzt sich aus dem bisherigen Bezirk „Fürstenhagen, Mehrzweckhalle“ und zusätzlich folgenden Straßen zusammen: Am Berge 16,18 und ab 25, Am Hang, Laternenweg, Leipzigerstraße 1- 19 (ungerade Nr. bereits im Bezirk Mehrzweckhalle), Richard-Assmann-Straße, Siedlung, Schöne Aussicht ab Nr. 4</p> <p>Der bisherige Wahlbezirk „Hirschhagen“ wird dem kleineren Wahlbezirk „Fürstenhagen, West Ost“ zugeschlagen. Somit entstehen zwei annähernd gleichgroße Wahlbezirke.</p> <p>Es wird vorgeschlagen die Wahllokale für beide Wahlbezirke im großen Saal der Mehrzweckhalle anzusiedeln. „Fürstenhagen, West“ an der Fensterseite. „Fürstenhagen, Ost“ an der Seite der Empore. Es gibt zwei Wahlvorstände.</p> <p>Über den Vorschlag der Aufteilung in die Wahlbezirke „Fürstenhagen, Ost“ und „Fürstenhagen, West“ wurden abgestimmt. Der Vorschlag wie oben beschrieben wurde einstimmig angenommen.</p>
TOP 6.	Anschreiben von Omnibus wegen Freiwilligentag
	<p>Omnibus hat angefragt, wie oft und wann Fürstenhagen am Freiwilligentag teilgenommen hat und um ein Bild gebeten. Die Rückmeldung soll bis Ende April erfolgen. Der Freiwilligentag 2022 findet am 17.09.2022 statt.</p>
TOP 7.	Anfragen und Anregungen
	<p>Die Liste der offenen Punkte aus den letzten Ortsbeiratssitzungen wurde in Teilen verlesen und besprochen. Hierzu lagen keine neuen Erkenntnisse vor. Herr Dirk Oetzel teilte mit, dass er zukünftig die Ortsbeiratssitzungen besuchen werde.</p>

Unterschriften	
	
Reinhard Kanstein (Ortsvorsteher)	Johannes Hühner (Schriftführer)